

## Kurzanleitung Installation (siehe auch Bedienungsanleitung)

1. Setzen Sie die Photodioden in den Champ6 ein. Bitte Gehäuse an die mit VREF gekennzeichnete Seite anschließen.
2. Verbinden Sie Champ6 und BNC-Adapter mit zwei 8-polig (ungekreuzten) Standard-RJ45 8P8C Kabeln (nicht im Lieferumfang enthalten). Die Kabel dürfen maximal 10 Meter lang sein. Beachten Sie die Kennzeichnung der Buchsen mit PWR und RS485. Die Anschlüsse dürfen nicht vertauscht werden, Zerstörungsgefahr.
3. Verbinden Sie USB/RS485-Konverter und BNC-Adapter mit beiliegendem RJ10-4P4C Telefon-Spiralkabel. Achtung: dieses Kabel ist gekreuzt. Bitte nicht durch ein ungekreuztes Kabel ersetzen, Zerstörung der Geräte wäre sicher.
4. Installieren Sie den FTDI-USB-Treiber für den USB/RS485-Konverter winXP\_setup\_VCP\_CDM\_driver\_2.04.06.exe auf dem PC, download unter [www.gfai.de/~heinz/techdocs/index.htm](http://www.gfai.de/~heinz/techdocs/index.htm)
5. Verbinden Sie USB/RS485-Konverter und PC mit einem Standard USB-Kabel der Bauart A-B. Der PC sollte die neue Hardware sofort erkennen. Im USB/RS485-Konverter geht nach kurzer Zeit eine grüne LED an.
6. Verbinden Sie BNC-Adapter und (eigenes) Oszilloskop/Datenrecorder mit geeigneten BNC-Kabeln (nicht im Lieferumfang). Achtung: im Auslieferungszustand sind alle sechs GND-Jumper im BNC-Adapter gesetzt. Sollten in Ihrem Datenrecorder alle BNC-Buchsen auf Erde liegen, bitte fünf Jumper entfernen und nur einen belassen.
7. Verbinden Sie zuletzt beiliegendes Steckernetzteil mit dem BNC-Adapter. Achtung: Netzteil darf nur in Stellung 7,5Volt betrieben werden. Schutzfolie nicht entfernen! Die blaue LED am BNC-Adapter sollte nun leuchten. Gleichzeitig geht die rote LED am Champ an.
8. Wenn alles leuchtet, suchen Sie im Gerätemanager des PC nach dem USB Serial Port (COMx) des FTDI
9. Öffnen Sie ein WindowsXP-Hyperterminal und stellen Sie es auf 115200 Baud, 8 Bit, keine Parität, 1 Stopbit, kein Handshake ein. Drücken Sie dann die Taste 'm' Ihrer Tastatur. Die Champ-LED sollte auf rot umschalten.
10. Achtung: Beim Experimentierset handelt es sich um Versuchsschaltungen. Nur ausreichend qualifiziertes Personal mit der Installation beauftragen! Im Falle von Unsicherheiten bitte Schaltungsunterlagen studieren oder rückfragen!

